

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2009-01-12

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: 545 2966

**Antrag
Drucksache Nr.**

öffentlich

02407/2009

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Verbesserung Lärmschutz und Anhebung Höchstgeschwindigkeit auf der Umgehungsstraße B 106

Beschlussvorschlag

Die untere Verkehrsbehörde der Landeshauptstadt Schwerin ordnet auf dem Teilstück der Umgehungsstraße B106 zwischen Görries und Warnitz eine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h an.

Die Oberbürgermeisterin stellt im Vorwege mit Blick auf die notwendigen Verbesserungen der aktiven Lärmschutzmaßnahmen an diesem Straßenabschnitt das Einvernehmen mit dem Straßenbauamt Schwerin her.

Begründung

Die Lärmschutzmaßnahmen an der Umgebungstraße B106 sind für die angrenzenden Wohngebiete (z.B. Warnitz, Friedrichsthal) nicht ausreichend, da sie nicht den tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten entsprechen.

Verbesserungen des Lärmschutzes durch bauliche Maßnahmen sind nur bei einer Anhebung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit möglich. Bei der am 06.01.2009 durchgeföhrten Akteneinsicht wurde durch die UB-Fraktion festgestellt, dass hierzu bereits Untersuchungen des Straßenbauamtes Schwerin aus dem Jahr 2007 vorliegen.

Für die vom Straßenbauamt beantragte Anhebung der Höchstgeschwindigkeit auf 80 km/h sind zusätzliche bauliche Lärmschutzmaßnahmen für ca. 125.000,- Euro erforderlich, die komplett durch das Straßenbauamt bereit gestellt werden. Der Landeshauptstadt Schwerin entstehen hierdurch keine Kosten.

Da die Umgebungstraße für eine Geschwindigkeit von 100 km/h konzipiert und gebaut wurde, ergibt sich bei Tempo 80 km/h noch eine ausreichende Sicherheitsreserve.

In ihrer Stellungnahme vom 21.02.2008 teilte die Polizeidirektion Schwerin mit, dass sie keine Bedenken gegen die Anhebung der Höchstgeschwindigkeit auf 80 km/h hat und stimmte dieser Maßnahme zu.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender